



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 16 • Donnerstag, 16. April 2020

 Ettlingen



**Jetzt Solidarität zeigen:
Lokal kaufen. Lokal genießen.**

Natürlich bleibt Ihr Lieblingsladen
weiterhin für Sie erreichbar.

www.lieblingsladen-ettlingen.de

Vorgezogene Redaktionsschlüsse in den Kalenderwochen 18, 21, 23 und 24

Auch in der **Kalenderwoche 18** wird der Redaktionsschluss vorverlegt: Ursache ist der Tag der Arbeit am 1. Mai.

Das Amtsblatt erscheint in jener Woche bereits am Mittwoch, 29. April, die Vereinsberichte müssen bis **Freitag, 24. April, 22 Uhr** im Redaktionssystem hochgeladen werden.

In **Kalenderwoche 21** sorgt der Feiertag Christi Himmelfahrt für eine Verschiebung. Das Amtsblatt erscheint bereits am Mittwoch, 20. Mai, Redaktionsschluss dafür ist am **Freitag, 15. Mai, 22 Uhr**.

Pfingsten ist der Grund für den geänderten Redaktionsschluss in **Kalenderwoche 23**. Das Amtsblatt erscheint wie gewohnt donnerstags, am 4. Juni. Der Redaktionsschluss wird wegen des Pfingstmontags jedoch auf **Freitag, 29. Mai, 22 Uhr** vorverlegt.

In der **Kalenderwoche 24** ist der 11. Juni ein Feiertag, Fronleichnam. Das Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 10. Juni, **Redaktionsschluss ist am Freitag, 5. Juni, 22 Uhr**. Erst am Jahresende wird 2020 nochmals ein geänderter Redaktionsschluss zu beachten sein, die Redaktion wird rechtzeitig darauf aufmerksam machen.

Online-Dienstleistungen, Liefer- und Abholangebote...

finden Sie im Internet unter www.lieblingsladen-ettlingen.de. Welche Läden und Unternehmen haben wann geöffnet in der Kernstadt und den Stadtteilen und wie erreiche ich sie telefonisch oder per Mail, wer bietet Essen zum Abholen, wer liefert was, wo kann ich mich telefonisch oder online beraten lassen... Die Liste wird laufend ergänzt und aktualisiert.

Einen „Gabentisch“ finden Bedürftige vor der Galerie ArtEttlingen in der Kronenstraße.



„Die Idee ist, dass die Mitglieder vom Kunstverein ArtEttlingen und hoffentlich auch andere Passanten dort ‚Gaben‘ ablegen, die sich Obdachlose, Asylanten oder andere bedürftige Hungerige mitnehmen können“, erklärte dazu Dagmar Berg vom Kunstverein. „Die Tafeln sind in der Corona Krise geschlossen worden und da müssen wir alle zusammenhalten!“ *Lesen Sie zum Thema ‚Tafeln‘ auch den Bericht über die Tütenaktion auf Seite 3.*

Bei der Bäckerei Maisch gegenüber können sich die Obdachlosen abends das Brot dazu abholen. Frau Berg bietet zudem als Ärztin bei Fragen zur der Viruserkrankung Informationen unter Tel. 01795028709 oder per Email unter drdagmarberg@web.de an.



Kultur live 2020/2021

Wörtersuchspiel



Liebes Publikum,
eine ganze Menge sehenswerter Formate sind für die neue Kultur live-Saison geplant! Sie wollen wissen, welche? Neun davon sind hier versteckt – horizontal, vertikal und diagonal. Viel Vergnügen beim Rätseln!
Ihr Kultur live-Team

N	I	O	C	C	E	P	P	H	B	E	M
P	E	P	P	A	P	I	G	F	O	N	N
R	D	T	I	A	E	S	L	O	S	W	M
D	Y	I	K	I	S	V	H	L	R	E	R
P	J	R	R	T	Y	D	U	K	O	L	F
A	U	N	T	H	E	K	I	N	G	L	A
T	B	S	W	I	N	G	N	A	C	H	T
K	B	A	L	O	F	F	P	C	N	E	E
N	I	G	H	T	W	A	S	H	I	D	A
Q	V	E	R	S	A	H	L	T	P	Ö	L
U	K	P	O	E	T	R	Y	S	L	A	M
E	R	I	T	T	E	R	R	O	S	T	A

Auf Lösung: ALMA, FOLKNACHT, NIGHTWASH, OPAS DIANDL, PEPPA PIG, POETRY SLAM, RITTER ROST, SWINGNACHT, THE KING

Spendenkonto „Ein Herz für Ettlingen“ - Soforthilfe Ettlingen für in Not geratene Menschen erfolgreich gestartet

Die von der Bürgerstiftung und der Stadt Ettlingen gemeinsam initiierte Aktion „Ein Herz für Ettlingen“ hat Fahrt aufgenommen. Fast 35.000 Euro (Stand 14. 4.) sind inzwischen auf dem Spendenkonto eingegangen. Ziel des Projektes ist es, in der aktuellen Krisensituation insbesondere Menschen zu unterstützen, die jetzt dringend auf unmittelbare wirksame Hilfe angewiesen sind. „Ein Herz für Ettlingen“ soll den Ettlingerinnen und Ettlingern zeitnah und zügig Hilfe bieten, die durch die Raster der Unterstützung von Bund und Land fallen.

Die **Spendenkonten „Ein Herz für Ettlingen“ der Bürgerstiftung:**

IBAN: DE34 6605 0101 0108 7878 70 der Sparkasse Karlsruhe sowie

IBAN: DE08 6609 1200 0001 2345 10 der Volksbank Ettlingen

Kontakt: ein-herz-fuer-ettlingen@ettlingen.de, Telefon: 07243/101 460.



Statt Tafelladen-Öffnung Tütenausgabe in der Schlossgartenhalle

Mehrere Termine geplant - Bekanntgabe über Amtsblatt/Tagespresse



Fleißige Freiwillige, überwiegend von der KJG, packten am Mittwoch vergangener Woche mit an, um die Tüten für die ersten beiden Aktionen zu bestücken. Etwa 80 Tafelkunden-Haushalte wurden mit dem ersten Angebot dieser Art am vergangenen Samstag erreicht, der nächste Termin findet am Donnerstag dieser Woche statt, weitere sind geplant.

Die meisten Tafelläden haben wegen der Corona-Krise geschlossen, so auch in Ettlingen. Nicht wegen fehlender Spenden, sondern vielmehr, weil die meisten freiwilligen Helferinnen und Helfer über 65 Jahre alt sind: sie werden somit zur Risikogruppe gezählt. „Das sind bei uns 70 Prozent der Freiwilligen“, sagte die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes, Beate Rashedi, das Offenhalten des Tafelladens war so nicht zu bewerkstelligen. Doch nun wurde ein anderer Weg gefunden, um die Tafelkunden, die einen speziellen Ausweis haben, dennoch zu versorgen.

Am Mittwoch vergangener Woche fand die Vorbereitung der ersten beiden Tafel-Tüten-Aktionen statt, initiiert von Diakonie, Oberbürgermeister Johannes Arnold und einigen Kooperationspartnern. „Die Stadt stellt uns die Schlossgartenhalle zur Verfügung“, erläuterte Beate Rashedi vor versammelter Helfer-Mannschaft. Denn in den eher beengten Räumlichkeiten des Tafelladens Im Ferning 6 wäre eine solche Sache nicht durchzuführen. Damit alles reibungslos läuft, wurden Tüten vorbereitet, mit Waren wie Nudeln, Reis, Dosentomaten, haltbarer Sahne, Duschmittel und anderem mehr bestückt. Vorgesehen ist, dass die Tafelladungskunden, die meisten wurden von Tafelladenleiterin Sibylle Thoma direkt informiert, an den Ausgabeterminen die Halle auf der Rosengartenseite betreten und die Tüte gegen den symbolischen Betrag von einem Euro erhalten. Bei Bedarf ergänzen sie ihre Tüte dann durch weitere Waren wie Seife oder Klopapier, und verlassen die Halle auf der Schloss-

Seite wieder. „So können wir den Kontakt wie empfohlen kurz halten“, instruierte die Koordinatorin die Helfer. Die meisten von ihnen sind junge Leute von der KJG, die sich auch mit ihrer Einkaufshilfe engagiert. Auch diese Hilfe ist sehr gut angelaufen, es gibt inzwischen Stammkundschaft, für die die 16 jungen Leute regelmäßig unterwegs sind. Der Dank von OB Arnold und Beate Rashedi galt den Spendern: der Pfennigbasar stellte für die Aktion 3.000 Euro zur Verfügung, Pistons Edeka gab 1.000 Euro dazu. Weitere (Waren-)Spenden kamen von Edeka Süd, Woca, der Stadt und Aldi. Für einen weiteren Spendentisch sorgte eine private Initiative: eine Kinder-Sozialpädagogin aus Ettlingen, die ihren Namen nicht genannt haben möchte, spendete 1.000 Euro für Kinderzerstreuung. Die Frau hatte sich an Anja Englisch vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren gewandt, die Hörbücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschulkin- der und Springseile organisierte.

„Ich bin glücklich, dass wir den ersten Ausgabetermin noch vor Ostern organisieren konnten“, betonte OB Arnold. Mit Blick auf die jungen Leute von der KJG und die übrigen Helfer meinte er, es sei in diesen Zeiten „grandios, wie die Stadtgesellschaft zusammensteht.“

Wer gerne für die Solidargemeinschaft Stadt spenden will, kann an die neu belebte Hilfsaktion **Ein Herz für Ettlingen** denken, Sparkasse Karlsruhe, IBAN DE 34 6605 0101 0108 7878 70, oder die **Tafel Ettlingen**, Sparkasse Karlsruhe, IBAN DE 39 6605 0101 0001 2826 80.

Quarantäne Buddies - Aktion gegen die Einsamkeit!



Da die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheime und Hospizeinrichtungen wegen der aktuellen Krisensituation keinen Besuch mehr bekommen dürfen, stellt das Stadtarchiv Ettlingen nun den Kontakt zwischen diesem Personenkreis und der Ettlinger Bürgerschaft in Form von Briefen her.

Jeder kann bei dieser Aktion mitmachen und jemandem eine Freude bereiten, ob durch Briefe, Zeichnungen, Fotos oder ähnlichem. Nicht alle Bewohner der Einrichtungen können jedoch auf die Briefe antworten, deswegen sollte niemand traurig sein, wenn er keine Antwort erhält.

Das Stadtarchiv sammelt die Briefe und gibt sie nach einer gewissen Quarantänezeit ungeöffnet an die Einrichtungen in Ettlingen weiter.

Möchten Sie ein „Quarantäne-Buddie“ sein, haben Sie Interesse an der Aktion, dann lassen Sie Ihren Brief/Ihre Briefe dem Stadtarchiv Ettlingen unter folgender Adresse zukommen:

Stadtarchiv Ettlingen
Pforzheimer Straße 14
76275 Ettlingen

Kurzer Rückblick auf die Tafeltütenaktion vom Samstag

Die Aktion war ein voller Erfolg! Katharina Mai, die persönliche Referentin von OB Arnold, berichtete, dass insgesamt 80 Haushalte mit 140 Personen erreicht wurden, von Familien mit Kindern bis zu älteren Menschen. Alles lief sehr diszipliniert ab, die Helfer freuten sich über eine Welle an Dankbarkeit. Eine Dame habe gegenüber Beate Rashedi nach einem Blick in ihre Tüte angemerkt: „Jetzt kann es Ostern werden!“

Die nächste Tafeltütenaktion findet am Donnerstag, 16. April, zwischen 14:30 und 15:30 Uhr statt.

Nur für Berechtigte mit Tafel-Ausweis!

Willkommen im digitalen Museum



Das Museum Ettlingen hat seit dem Osterwochenende Videoporträts der aktuellen Sammlungs- und Sonderausstellungen im digitalen Angebot unter www.museum-ettlingen.de.

In Zeiten, in denen das öffentliche Leben nahezu stillsteht und an kulturelle Veranstaltungen nicht zu denken ist, zeigt das Museum Ettlingen vier kurze, virtuelle Rundgänge durch die Ausstellungen im Schloss.

Zu sehen sind kommentierte Rundgänge in der

- archäologischen Ausstellung im Kellergewölbe
- Schlossgeschichte in den barocken Salons
- Ausstellung „Saubere? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen“
- Kunstaussstellung „Karl Hofer - Lebenslinien“

Ein kleiner Kulturgenuss für zu Hause und eine Anregung für Museumsbesuche in der Zeit nach Corona.

Wer selbst aktiv werden will, kann dies bei wöchentlich wechselnden Bilderrätseln tun, die auf der Homepage des Museums und hier im Amtsblatt zu finden sind. Mit diesem Quiz greift das Museum verschiedene Themen aus dem vielfältigen und kurzweiligen Angebot von Rundgängen und Führungen auf, die zurzeit nicht möglich sind. Pfiffigen Rätselfreunden winken nach vier richtigen Antworten kleine aber feine Preise.



Kontaktdaten:

Museum Ettlingen/Schloss,
Schlossplatz 3,
76275 Ettlingen,
Tel. 07243/101-273,
E-Mail: museum@ettlingen.de,
Homepage: www.museum-ettlingen.de

Museum Ettlingen Rätsel der Woche

Das Ettlinger Museum veranstaltet originelle, informative und kurzweilige Rundgänge in der Altstadt. Da das aktuell ja nicht möglich ist, bieten wir im April und Mai die Gelegenheit, an einem kurzweiligen wöchentlichen Bilderrätsel teilzunehmen.

Jede Woche werden einige Fotos zu verschiedenen Führungsthemen veröffentlicht, und wer die Quizfrage dazu beantworten kann, schickt eine E-Mail mit der Lösung an das Museum Ettlingen.

Bei vier richtigen Einsendungen nehmen Sie an einer Verlosung von Gutscheinen für Themenrundgänge teil.



Teil 3 – Alle wollen hoch hinaus Zu welchem Gebäude gehört dieser Turm?

Die Antwort schicken Sie bitte bis 22. April mit Adresse und Telefonnummer per E-Mail an museum@ettlingen.de. **Viel Spaß!**

Ettlingen hält zusammen... was läuft in der Stadt?



„Die Besten sind vor Ort“ lautet der Slogan des Online-Marktplatzes „Ettlinger Platzhirsche“. Dort ebenso wie durch die Initiative „Mein Lieblingsladen: Ettlingen“ versuchen Einzelhandel, Dienstleister, Handwerk und Gastronomie, die Wirtschaft in Ettlingen auch mit Blick auf die Nach-Corona-Zeit am Laufen zu halten. Dies gelingt jedoch nur, wenn die Kundschaft mitzieht...und sie zieht mit! Danke dafür!

Die Welthandelsorganisation (WTO) befürchtet die schlimmste Rezession seit Jahrzehnten. Nach Einschätzung der Organisation geht man von einem Schrumpfen des globalen Handelsvolumens von 13 bis 32 Prozent aus. Laut Frankfurter Allgemeiner spiegelt diese Spanne die große Unsicherheit wider: wie lange wird die Pandemie noch andauern, wie wirksam sind die Stützungsmaßnahmen?

Auch die Kommunen werden noch lange mit den Auswirkungen der Krise zurechtkommen müssen: Steuerausfälle und Mehrausgaben in noch ungeahnter Höhe kommen auf die Städte und Gemeinden zu. Ettlingen hat daher wie viele andere Städte auch eine Haushaltssperre verhängt.

Deutsche Wirtschaftsinstitute jedoch zeigen sich bereits vorsichtig optimistisch und gehen von einer stufenweisen Lockerung der Restriktionen aus, eine schrittweise Rückkehr zur Normalität, wobei die Eindämmung des Virus absolute Priorität haben muss. Doch ob sich diese Sicht bewahrheitet, kann niemand voraussagen, und bis sich etwas ändert, sind viele Betriebe und Unternehmen bereits massiv in Schwierigkeiten.

Doch es gibt auch viel Positives zu berichten. Zahlreiche Hilfe- und Stützmaßnahmen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene

wurden mittlerweile ins Leben gerufen; unzählige Freiwillige, Organisationen und Vereine in Ettlingen und Umgebung überlegen sich Aktionen und Initiativen, um zu helfen. Sei es, um Notlagen zu lindern, um Engpässe zu überwinden, um die Kontaktsperre leichter erträglich zu machen oder um den Familienfrieden zu wahren. Kulturelle Einrichtungen digitalisieren ihre Angebote, um auch diese weiterhin verfügbar zu machen, Museum und Musikschule sind dabei sehr aktiv.

Weitere aktuelle Stichworte sind die „Quarantäne-Buddies“ des Stadtarchivs, das sind Personen aus Ettlingen, die Heimbewohnern Briefe schreiben. Oder die Tafeltütenaktion (Artikel zu beiden Initiativen sind in dieser Ausgabe des Amtsblatts abgedruckt) von Diakonie und Stadt sowie spendenfreudigen Kooperationspartnern, die denjenigen hilft, die ohnehin am schlimmsten dran sind in der Stadt.

Gut angelaufen ist das Hilfskonto „Ein Herz für Ettlingen“, Stand Dienstag, 14. April, waren schon 30.000 Euro (?) an Spendengeldern eingegangen in den Topf für die Menschen, für die es keinen Bundes- oder Landestopf gibt. Hier wird schnell und unkompliziert über die finanzielle Hürde geholfen dank der Spendenbereitschaft der Bürgerschaft.

„Bei aller Sorge freue ich mich, wenn ich auf die vielen Hilfsangebote blicke“, merkte Oberbürgermeister Johannes Arnold an. Ettlingen zeige sich als Solidargemeinschaft, „das gibt mir Hoffnung für die Zeit nach der Krise“, so der OB, der jedoch vor zu viel Euphorie bezüglich eines raschen Endes Close-downs warnt.

Bis sich etwas ändert ist es wichtig, das wirtschaftliche Leben in Ettlingen am Pulsieren zu halten. „Unterstützen Sie weiterhin die lokale Wirtschaft“, rief daher OB Arnold auf.

Schauen Sie beispielsweise bei den Platzhirschen unter www.ettlinger-platzhirsche.de nach, dort wird das Angebot laufend ergänzt und es kommen viele neue Anbieter hinzu, LilleHus Café, die Schloss- und Hallenverwaltung, Hammer Margrander Interior, teilweise mit Dienstleistungsangeboten, teilweise mit Produkten.

Andere Teilnehmer bieten jetzt auch Produkte über den virtuellen Marktplatz an, so das Modehaus Streit, das Bettenhaus Schuchhardt, Lykke Danish Concept Store und Uhren Dotter. Viele Platzhirsche-Läden wurden laufend neu aufgefüllt, einfach mal stöbern. Viele Platzhirsche haben Gutscheine im Angebot, damit kann man jetzt und nach der Krise eine Freude machen und auch der Platzhirsch freut sich....

In den Profilen der einzelnen Läden auf dem virtuellen Marktplatz finden sich zudem Übersichten über die Kontaktmöglichkeiten in Corona-Zeiten, über Abhol- und Lieferangebote und andere Hilfeleistungen.

Ständig aktualisiert werden zudem die Listen der Dienstleister, Gastronomen, Einzelhändler, Handwerker auf der Internetseite www.lieblingsladen-ettlingen.de. Dort sind alle zu finden, die durch Liefer- oder Abholservice, Beratungsangebot oder Kontaktmöglichkeit ihre Kunden in schwierigen Zeiten unterstützen wollen.

Der Wochenmarkt versorgt nach wie vor Ettlingen mit frischem Obst, Gemüse und mehr. Vorbildlich werden dabei die Abstandsregeln eingehalten.

„Ettlingen hält zusammen“, damit das so klappt, bleiben Sie geduldig, freundlich und gelassen, alle sind in der gleichen Situation. Und lassen Sie Vorsicht walten, verhalten Sie sich vorausschauend, denken Sie an Ihre Gesundheit.



Diese Woche gibt's wieder Bastel-Tipps für drin und draußen. Wer einen Garten hat, wird dort fündig, oder Ihr sammelt das Material für das Naturmandala auf einem Spaziergang. Draußen kann man auch Anregungen sammeln für Frühlingsbilder mit bunten Tulpen, Narzissen, Stiefmütterchen, blühenden Kirschbäumen...

Tipp der Kinderkunstschule des Museums
Wunderbare Frühlingsblumen und blühende Bäume seht ihr jetzt überall in der Natur. Nehmt Stifte, euren Wasserfarbkasten, Wasserbecher und Sitzunterlage mit wenn ihr spazieren geht und malt die schöne Frühlingnatur!



Eine Idee für eventuelle Regentage ist die **Schatzsuche**: Erstellt eine Schatzsuche für die Geschwister oder die Eltern. Denkt Euch geheimnisvolle Bezeichnungen für die einzelnen Räume eurer Wohnung aus und benennt Möbelstücke neu. Versteckt eine Kleinigkeit und zeichnet eine Schatzkarte. Dann könnt Ihr amüsiert die Anstrengungen der Geschwister und der Eltern bei der Suche beobachten.

Ein Tipp von Hector-Kinderakademie-Dozentin Lilith Diring. Weitere Anregungen gibt's auf <https://lilithpowersite.wordpress.com/>

Die Lösung des Spechträtsels aus Ausgabe 15:

Der große Specht-Buchstabensalat: Alles rund um Ostern!

LÖSUNG

I	O	Q	T	U	F	R	U	E	H	L	I	N	G
Z	X	S	O	I	I	K	F	L	J	Q	N	G	S
R	P	E	T	K	O	L	O	O	U	A	Y	F	A
W	M	T	B	E	M	Z	U	E	T	F	A	L	P
A	L	R	G	X	R	T	F	K	W	T	Q	A	O
L	K	V	T	C	N	H	K	E	Q	R	W	M	Z
N	J	B	G	B	V	Q	A	W	S	E	E	M	R
V	O	S	T	E	R	N	E	S	T	U	G	P	E
B	V	C	R	A	X	P	L	Q	E	P	D	M	D
C	A	X	T	Y	Y	U	T	L	A	L	X	U	H
D	Y	J	A	R	F	Z	Y	P	E	I	E	R	A
T	G	K	V	T	D	R	S	I	P	U	B	S	F
F	E	L	O	S	T	E	R	M	O	N	T	A	G
I	A	P	Z	P	I	N	D	Z	B	J	F	R	E



Naturmandala legen – vergängliche Kunst - Landart

Dazu wird benötigt: Naturmaterialien wie Tannenzapfen, Moos, Stöcke, Steine, Blätter, Tannenzweige, Blüten... bitte nur da sammeln, wo es niemanden stört.

Und so geht's: Aus den gesammelten Naturmaterialien können vor allem ältere Kinder ein schönes Mandala oder Bild legen. Ein Basteltipp vom Tageselternverein (<https://www.facebook.com/Tev.Ettlingen/>)



Für die **Papierblumen** braucht Ihr: Pappkarton in unterschiedlichen Farben, bunte Holz- oder Wachsmalstifte, Schere, Kleber und Stift.

Und so geht's: bemale ein mindestens handgroßes Stück Karton mit bunter Farbe, wie es Dir gefällt. Dann die Hand drauflegen und den Umriss mit einem Stift nachfahren. Die Hand ausschneiden, aus grünem Karton Stiel und Blätter basteln und die Hand als Blüte am Stiel festkleben. Wenn man als Stiel einen Holzspieß oder einen kleinen dünnen Ast verwendet, kann man die Blume auch als Blumenstecker in einen Pflanzentopf stecken. Idee: Tageselternverein, Link siehe oben.



Viele weitere Tipps findet Ihr auf der Website www.ettlingen.de/spiel-und-spass-zuhause.

Grünabfallsammelplätze

Öffnungszeiten in der Woche nach Ostern

In der Woche nach den Osterfeiertagen sind die Grünabfallsammelplätze in Ettlingen, Ettlingenweiher und Schöllbronn wie folgt geöffnet:

Für Gewerbebetriebe:

Ettlingen „Eiswiese“, beim Minidrom, verlängertes Lindenweg
Donnerstag, 16. April: 15 bis 17 Uhr
Bitte kein Wertstoff, Restmüll, Bauschutt und keine Elektrokleingeräte anliefern. Kein Kompostverkauf.

Für Privatpersonen:

Ettlingen „Eiswiese“, beim Minidrom, verlängertes Lindenweg
Freitag, 17. April: 9 bis 18 Uhr
Samstag, 18. April: 9 bis 18 Uhr
Bitte kein Wertstoff, Restmüll, Bauschutt und keine Elektrokleingeräte anliefern. Kein Kompostverkauf.

Ettlingenweiher, Dorfwiesenstraße, Gewann „Dorfwiesen“
Freitag, 17. April: 12 bis 18 Uhr
Samstag, 18. April: 12 bis 18 Uhr
Kein Kompostverkauf.

Schöllbronn, verlängerte Mittelbergstraße, Gewann „Hartengarten“
Freitag, 17. April: 12 bis 18 Uhr
Samstag, 18. April: 12 bis 18 Uhr
Kein Kompostverkauf.

Bitte beachten: Anfahrt nur über Schöllbronn, Abfahrt in Richtung Schlutenbach.

Die Stadtwerke Ettlingen als Betreiberin der Anlagen bitten, nur Grünschnitt und Gartenabfälle anzuliefern, die von der Gemarkung Ettlingen stammen.

Das Personal der Grünabfallsammelplätze ist angehalten, diese Regelung bei Anlieferung zu überprüfen. Deshalb bitten die Stadtwerke die Anliefernden, ihren Personalausweis zur Sichtprüfung an die geschlossene Seitenscheibe ihres Fahrzeugs zu halten.

Die Stadtwerke Ettlingen bedanken sich für das Verständnis und die Einhaltung der Regelung. Bei weiteren Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Eiswiese“ zu den genannten Öffnungszeiten unter der Rufnummer 07243 38683 zur Verfügung.



Leben mit Handicap

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | Startseite > Bildung & Soziales > Soziales > Inklusion / Barrierefreiheit

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informati-

onen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. Café Vielfalt. Voraussichtlich nächster Termin: **5. Mai**.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, Homepage: www.effeff-ettlingen.de, email: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

effeff als Ansprechpartner

Liebe Mitglieder, bis auf Weiteres hat das effeff geschlossen.

Unser Büro ist aber mehrmals die Woche besetzt, bei Fragen, wenn Sie Hilfe oder jemanden zum Reden brauchen, sind wir gerne für Sie da. Bitte meldet euch per Mail oder ruft an.

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen und Ansprechpartner, die Sie kontaktieren können, falls es problematische Situationen in der Familie gibt.

Bitte bleiben Sie gesund! Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG.,
nächster Termin: **6. Mai**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, das nächste Mal am **28. April**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Telefonhotline des Seniorenbeirats

Zeit zum Austausch

Auch der Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen möchte einen Beitrag leisten, um die augenblickliche Situation für Menschen erträglicher zu

machen. Das Angebot richtet sich an ältere Bürgerinnen und Bürger in Ettlingen und den Stadtteilen. Wir wissen, dass es viele alleinstehende Mitbürgerinnen und Mitbürger gibt, denen das tägliche Plauderstündchen in der Bäckerei, beim Metzger oder einfach auf der Straße fehlt, weil es nicht mehr stattfinden darf. Der Seniorenbeirat stellt sich dafür täglich ein bis zwei Stunden zur Verfügung und freut sich auf Ihren Anruf. Wir sind erreichbar zu folgenden Zeiten und unter den angegebenen Telefonnummern:

Montag
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538

Dienstag
10 bis 11 Uhr, Tel. 94307
11 bis 12 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538

Mittwoch
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538

Donnerstag
10 bis 11 Uhr, Tel. 101524
15 bis 16 Uhr, Tel. 7288729

Freitag
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538

Wegen der allgemeinen Situation bzgl. des Corona-Virus bleiben das Begeg-

nungszentrum sowie sämtliche Senior-Treffs bis auf weiteres geschlossen.

Bei Rückfragen können Sie sich auch gerne an unseren **Vorsitzenden Herrn Helmuth Kettenbach** wenden.

Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer **0171 1233397**.

Unser Anrufbeantworter Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro) wird regelmäßig abgehört. Darüber hinaus werden auch Ihre E-Mail an das Begegnungszentrum am Klösterle regelmäßig gelesen und beantwortet. E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Info Specht

News

Hey Kids,
wir hoffen, euch allen geht es gut. Da auch das Specht vorerst geschlossen bleibt, haben wir uns Alternativen überlegt, wie wir euch auch in dieser Zeit Ablenkung, Beschäftigung und Spaß bereiten können. Checkt hierfür regelmäßig unsere Seiten auf Instagram (#jzspecht) und Facebook (juzespecht) oder schaut auch mal auf unserer Homepage vorbei. Hier werden wir unter der neuen Rubrik „Extra Seite“ tolle Aktionen, Challenges, Rätsel und weiteres hochladen. Bleibt gesund und auf ein baldiges Wiedersehen im Specht!

Euer Specht-Team

Betreuer*innen für die Kinderstadt gesucht!

Auch in diesem Sommer (03.08.-21.08.2020) benötigen wir für unsere Kinderstadt zahlreiche engagierte Helfer*innen, die die Kinder im Zuge des Ferienprogramms betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 melden. Nähere Infos findet ihr auch auf unserer Homepage (unter „Aktuelles“) oder auf Facebook (<https://www.facebook.com/jugendzentrum.specht>).

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/
Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06.2020**
kostenfrei. Die digitale Ausgabe finden
Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper



Multikulturelles Leben

Aktuelles

Der Begegnungsladen K26 bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Wir informieren über Neuigkeiten über das Amtsblatt und per E-Mail.

Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden des Integrationsbüros gerne zur Verfügung.

E-Mail: k26@ettlingen.de

Jana Garcia	Projektmitarbeiterin im K26	07243 938 1690
Katharina	Integration Stadt Ettlingen	07243 101 8057
Mai	Integrationsbeauftragter Stadt Ettlingen	07243 101 8371
Thobias	Bundesfreiwilliger Integration Stadt Ettlingen	07243 101 299
Pulimoottil		
Tim		
Dantes		

Frühlingsfeste anderswo, heute:

Hamatsuri – Buddhas Birthday

Das Fest findet jährlich am 8. April, also dem achten Tage des vierten Mondmonats in Japan statt. An diesem Tag wird aber auch in gesamt Asien auf unterschiedlichste Weise die Geburt Buddhas gefeiert. Hamatsuri bedeutet übersetzt so viel wie Blumenfest. Der Legende nach wurde der Fürstensohn im heutigen Nepal geboren und Buddha habe kurz nach der Geburt sieben Schritte getätigt, wobei in seinen Fußabdrücken Lotusblumen gewachsen sein sollen. In Japan werden im ganzen Land in Tempeln Statuen aufgestellt, die den Buddha als Kind zeigen. Diese Statue wird unter ein von Blumen geschmücktes Pavillon gestellt. In der Zeremonie übergießen die Zuschauer die Statue mit süßem Tee und huldigen so dem Buddha. Ursprünglich hatte das Fest seinen Ursprung in Indien, wo es aber anders gefeiert wird, als in Japan. Anschließend wird der Tee, der in der Zeremonie über die Statue gekippt wurde, getrunken. Somit finden viele Glaubensrichtungen hier ihren Anklang. Doch ob buddhistisch, oder shintoistisch, religiös oder nicht – der fröhlichen Stimmung an diesem Tag tut dies keinen Abbruch und so kann sich auch der weltlich orientierte Besucher an den Dekorationen und den Straßenfesten erfreuen.

Stadtbibliothek

Service der Bibliothek/ Mitmachaktion für Kinder

Wir sind für Sie da!

Bestellservice, kontaktlose Abholung oder Lieferung während der Schließzeit
Damit der Lesestoff nicht ausgeht, können Bibliothekskunden über den Medienkatalog (www.stadtbibliothek-ettlingen.de) aus dem verfügbaren Angebot Medien auswählen. Auch Themen- bzw. Medienwünsche

(z.B. DVDs, Bilderbücher, Romane, Hörbücher, Spiele...) sind möglich.

Bestellungen können per Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de) oder telefonisch (Di-Fr. von 10 bis 16 Uhr unter 07243/101-274) erfolgen.

Die Bibliothek vereinbart dann einen Termin zur kontaktlosen Abholung.

Wer nicht in der Lage ist, die bestellten Medien abzuholen, kann die Zustellung über einen Lieferservice in Kooperation mit der KJG St. Martin in Anspruch nehmen.

Digitale Angebote:

Das **eMedien-Angebot** der Stadtbibliothek ist auch in diesen Tagen 24 Stunden an jedem Tag der Woche nutzbar. Im Angebot sind mehr als 25.000 Medien, neben Romanen, Sachbüchern, Hörbüchern auch tagesaktuell überregionale Zeitungen und sehr viele Zeitschriften. Auch für Kinder- und Jugendliche steht Lesestoff zur Verfügung. Die Medien können auf E-Reader, Tablet, Smartphone, Laptop oder PC geladen werden.

Die **Internetplattform Pressreader** bietet Zugang zu aktuellen, nationalen und internationalen Zeitungen und Zeitschriften.

Auch Schüler*innen finden Informationen und Lernstoff in Datenbanken wie Duden-Basiswissen Schule, Munzinger Länder und Personen und der Brockhaus Enzyklopädie. Weitere Informationen unter: www.onleihe.de/more, www.pressreader.com oder www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Zusätzliches Angebot: Zugang zu den digitalen Angeboten für alle Ettlinger*innen

Um allen Bürger*innen der Stadt die Einschränkungen im Alltag ein wenig erträglicher zu machen, bietet die Stadtbibliothek ab sofort einen befristeten Zugang zu den digitalen Angeboten für alle.

Anmelden kann sich jeder Einwohner durch Übermittlung seiner Daten telefonisch (Tel. 07243/101274 zu den Servicezeiten Di-Fr. 10-16 Uhr) oder per Mail.

Sobald die Daten durch die Bibliothek erfasst sind, werden die Zugangsdaten per Mail oder telefonisch übermittelt und die Nutzung der Angebote wie Onleihe, Pressreader, Munzinger oder Brockhaus kann gestartet werden. Wir unterstützen Sie gerne!

Mitmachaktion Unterwasserwelt für Kinder



An unserem nächsten Familiensonntag im Herbst tauchen wir mit euch ab. Verwandelt mit uns die Bibliothek in eine bunte Unterwasserwelt

Foto: C.K. Inzwischen haben wir erste Bilder von

euren tollen Kunstwerken erhalten. Danke! Bastelt, klebt und gestaltet weiter fantasie-

volle Meereswesen. Zu den Fischen, Seepferdchen, Meerjungfrauen und Wassermännern kommen diese Woche noch **Muscheln** hinzu. Nach der Wiederöffnung der Bibliothek könnt ihr eure Kunstwerke vorbeibringen. Alle Werke werden am Familiensonntag ausgestellt bzw. als Dekomaterial verwendet. Wir sind sehr gespannt auf eure Ideen und freuen uns über eure Fotos! (stadtbibliothek@ettlingen.de)

Lesetipp für die ganze Familie

Sarah Neuendorf: **Die Welt, die dir gefällt**. Eine Weltreise, ganz nach persönlichen Vorlieben. Das Ziel kann frei gewählt werden, das Transportmittel, das dortige Zuhause ... Ein herrliches Mitmach-Bilderbuch gegen die Langeweile für die ganze Familie!

Tielmann, Christian/Napp, Daniel: **Bauer Beck im Versteck**. Tumult im Stall: Warum schreit die Kuh bloß jede Nacht? - Das Pferd hat sie getreten, aber weshalb war das Pferd so unruhig? Bauer Beck „ermittelt“ verdeckt - humorvolle Bauernhof-Geschichte.

Sonja Kaiblinger: **Vincent flattert ins Abenteuer**. Die Halb-Geister-Fledermaus ist einsam auf dem Dachboden und auf der Suche nach Freunden. Spukig, turbulente, witzige Geistergeschichte.

Diterlizzi, Angela/Wenzel, Brendan: **Das große Summen**. Es summt und brummt, es flattert und krabbelt, es fliegt und schwebt, es hüpfert und schwimmt, es baut und jagt - und manchmal sticht es auch. Hier kann man viele Insekten und Krabbeltiere entdecken!

Oliver Uschmann/Silvia Witt: **Meer geht nicht**. Eine „heimliche“ Reise ans Meer, ob das gut gehen kann. Tolle Freundschaftsgeschichte mit vier sehr unterschiedlichen Jugendlichen.

Hörbuch: Kirsten Boie: **Wir Kinder aus dem Möwenweg**. Zeitlose Geschichten aus einem glücklichen Kinderalltag einer der beliebtesten Kinderbuchautorinnen, die im März ihren 70. Geburtstag feierte.

Für die Eltern:

Lombardo, Claire: **Der größte Spaß, den wir je hatten**. Vielschichtige Familiengeschichte um vier Töchter, die vor unterschiedlichen Herausforderungen stehen. Dabei haben Sie immer die „glückliche Ehe“ ihrer Eltern vor Augen. Doch nichts ist, wie es scheint.

Schäfer, Ulrike: **Macht das glücklich, oder kann das weg?** Unterhaltsamer Roman zum Thema „Ausmisten“: Aufräumcoach Merle soll der Mode-Ikone Ella Castello helfen, ihre Alstervilla zu entrümpeln. Zwei Gegensätze stoßen aufeinander.

Meyer, Deon: **Beute**. Ein neuer spannender Kriminalfall aus Südafrika mit Benni Grissel.

Volkshochschule

Aktuelles

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Corona-Krise hat sowohl Sie wie auch uns tief getroffen.

Da wir auch nach den Osterferien unser Kursprogramm nicht fortsetzen können, werden wir alle bereits begonnenen Kurse abbrechen und rechnen diese entsprechend der bisher stattgefundenen Termine ab.

Wir werden in den kommenden Tagen/Wochen die noch offenen (korrigierten) Kursentgelte per Lastschrift einziehen. Falls Sie als Barzahler registriert sind und der Rechnungsbetrag noch offen ist, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

Bereits bezahlte Kursentgelte für abgebrochene bzw. ausgefallene Kurse werden wir Ihnen in unserem System bei Ihrem Kontakt gutschreiben. Bei einer erneuten Anmeldung wird die Gutschrift verrechnet.

Gerne können Sie sich bei Rückfragen mit uns in Verbindung setzen. Geben Sie uns bitte noch ein paar Tage Zeit, bis wir alle Eintragungen vorgenommen haben.

Ob die Kursangebote nach dem 15. Juni stattfinden können, lässt sich zum heutigen Zeitpunkt nicht voraussagen.

Wir hoffen sehr, dass Sie uns auch in Zukunft treu bleiben und wir Sie bald wieder hier in Ihrer Volkshochschule begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße,
Ihre Volkshochschule

Schulen / Fortbildung

Bertha-von-Suttner-Schule

SMV: Das Kinderheim und die Schulen in Honduras brauchen unsere Hilfe

Im März hat die SMV der Bertha-von-Suttner-Schule in der dritten interaktiven Honduras-Ausstellung gezeigt, welche Lebensbedingungen in Honduras vorherrschen. Der Verein *Casa Niños Rosa Maria* (<http://www.kinderhaus-honduras.de/>) veranstaltet normalerweise verschiedene Aktionen wie z.B. einen Kuchenverkauf, um das Kinderheim und die Schulen dort zu finanzieren. Leider können diese Aktionen in der aktuellen Corona-Krise nicht mehr durchgeführt werden. Auch in Honduras wurden die Schulen geschlossen. Bei der Ausbreitung des Coronavirus befindet sich Lateinamerika zwei Schritte hinter Europa und den USA. Sollte sich die Region zu einem Epizentrum entwickeln, hätte dies massive politische und soziale Konsequenzen. Honduras wird jetzt schon das „Land der Pandemien“ genannt: Es gibt eine Hunger-, eine Wasser-, eine Den-

gue-, eine Korruptions- und die Corona-Pandemie gleichzeitig. Viele Kleinhändler und Tagelöhner, vor allem auch Frauen, die mit ihrem Verdienst von Tag zu Tag ihre Familien ernähren, haben nichts mehr zu essen. Alles wird teurer; ganz besonders schlimm ist dies auch, wenn man Trinkwasser extra von einem Lastwagen kaufen muss und es nicht einfach aus der Leitung trinken kann.

Der Verein *Casa Niños Rosa Maria* möchte trotzdem seine Mitarbeiter in Honduras (z.B. die Lehrer vor Ort) weiterhin bezahlen, damit sie mit ihren Familien auch dort die Krise gut bewältigen können.

Aus diesem Grund möchte die SMV, die schon 100 Euro gespendet hat, dazu aufrufen, den Verein mit dem Verwendungszweck „Bertha spendet“ mit Spenden zu unterstützen:
Volksbank Karlsruhe
IBAN: DE3966190000070043009
BIC: GENODE61KA1
Die SMV bedankt sich bei allen Unterstützern! Bleiben Sie gesund!

Mitteilungen anderer Ämter

Gefälschte Mail an Arbeitgeber zum Kurzarbeitergeld im Umlauf

Agentur für Arbeit warnt vor betrügerischen Mails – Absender wollen persönliche Kundendaten

Aktuell erhalten Arbeitgeber und Unternehmen bundesweit unseriöse Mails, die unter der Mailadresse kurzarbeitergeld@arbeitsagentur-service.de versandt werden. In der Mail wird der Arbeitgeber unter anderem aufgefordert, konkrete Angaben zur Person, zum Unternehmen und zu den Beschäftigten zu machen, um Kurzarbeitergeld zu erhalten.

Im Absender ist keine Telefonnummer für Rückfragen angegeben. Arbeitgeber sollen auf keinen Fall auf die Mail antworten, sondern diese umgehend löschen. Die BA ist nicht Absender dieser Mail. Die BA fordert Arbeitgeber auch nicht per Mail auf, Kurzarbeitergeld zu beantragen.

Informationen zur Beantragung von Kurzarbeitergeld erhalten Betriebe telefonisch unter der zentralen gebührenfreien Hotline für Arbeitgeber 0800 4 5555 20.

Kurzarbeitergeld kann nur über eine Anzeige zum Arbeitsausfall durch den Arbeitgeber erfolgen. Arbeitgeber können Kurzarbeitergeld telefonisch oder online anzeigen. Der Vordruck zur Anzeige und alle Informationen zum Kurzarbeitergeld sind auf der Internetseite der Bundesagentur www.arbeitsagentur.de/m/corona-kurzarbeit veröffentlicht.

Hohes Waldbrandrisiko im gesamten Kreisgebiet – Rauchverbot im Wald einhalten

„Die frühsummerlichen Temperaturen haben die Waldbrandgefahr im Landkreis Karlsruhe steigen lassen, dies gilt auch für die nächsten Tage“, berichtet Forstamtsleiter Martin Moosmayer. Der Deutsche Wetterdienst meldet aktuell die zweithöchste Gefahrenstufe (hohe Waldbrandgefahr). Grund sind die steigenden Temperaturen, der ausbleibende Niederschlag und das herumliegende leicht entzündliche, trockene Laub und Gras vom letzten Herbst.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage sind derzeit ohnehin alle Waldspielplätze und fest eingerichteten Feuerstellen auf Grillplätzen gesperrt. Offenes Feuer wäre nur an solchen Stellen erlaubt. Ein Risiko besteht jedoch immer durch den unsachgemäßen Umgang mit Zigarettenkippen. „Jeder Waldbesucher kann seinen Teil zur Vermeidung von Waldbränden beitragen. Bitte halten Sie sich an die Regeln, von März bis einschließlich Oktober herrscht ein generelles Rauchverbot im Wald“, appelliert Forstamtsleiter Moosmayer. Weiterführende Informationen zum Waldbrandgefahrenindex findet man unter <https://www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html>

Wir gratulieren

Bis auf Weiteres verzichtet die Stadt bei besonderen Geburtstags- und Ehejubiläen aus Rücksicht auf die betagten Jubilare auf persönliche Besuche.



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstag und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 - 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:**

0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 16. April

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Freitag, 17. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Samstag, 18. April

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Sonntag, 19. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Montag, 20. April

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Dienstag, 21. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Mittwoch, 22. April

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Donnerstag, 23. April

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke

(Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon:

(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflugestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlenger Friedhof, **bleibt bis auf Weiteres geschlossen**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GbR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albta.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0 ettlingen@diakonie-la.de, 07243-5495-0

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-WerthmannStr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung **Schwangerschaftsberatung**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen **Suchtberatungs- und behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

Mano Pflegeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Wir sind für Sie da! Unsere Kirchen sind tagsüber zum persönlichen Gebet geöffnet.

St. Martin und Herz Jesu wie gewohnt und Liebfrauen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und sonntags von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Zum Wochenende liegt in unseren Kirchen wieder das neue **Pfarrblatt „Gemeinde (er)leben“** aus. Es enthält die neuesten Informationen und Gottesdienstzeiten. Zeitgleich sind Sie sehr herzlich zu Hause dazu eingeladen, eine persönliche Gebetszeit abzuhalten.

Gerne bringen wir Ihnen das „Gemeinde (er) leben“ auch nach Hause. Ein Anruf genügt! Die Kirchenglocken der jeweiligen Kirche werden wie gewohnt rechtzeitig an das gemeinsame Gebet erinnern. Selbstverständlich kann man aber überall mitbeten. Außerdem ist es möglich, über Internet werktags um 18:30 Uhr die Gottesdienste aus dem Freiburger Münster mit zu verfolgen.

Sonntags feiert Pfarrer Heringklee die Eucharistie um 9:30 Uhr parallel zum Sonntagsgottesdienst, der im ZDF übertragen wird. Die Gottesdienstübertragungen

im Fernsehen sind ebenfalls im „Gemeinde (er)leben“ auf den Gottesdienstseiten aufgeführt.

In den Kirchen liegt ein eigens zusammengestelltes kleines Gebetsheftchen zur Coronapandemie aus. Für alle Smartphonebesitzer sei bezüglich von Gebetszeiten zudem auf entsprechende Internetseiten oder Apps - beispielsweise die App „Stundenbuch“ - verwiesen.

Homepage der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Am aktuellsten ist unsere **Homepage** www.kath-ettlingen-stadt.de. Auf dieser Seite kann das „Gemeinde (er)leben“ auch heruntergeladen werden. Zudem finden Sie dort unter „Gottesdienstkalender“ für die Sonn- und Wochentage die jeweiligen Messtexte (rechter Button mit dem Symbol eines Buches). Sonntags gibt es auf der Homepage auch eine kurze Videobotschaft von Pfarrer Heringklee.

„Weißer Sonntag“

Am 18. und 19 April hätte sie sein sollen, die Erstkommunion. Doch in diesem Jahr ist alles anders. Die Kinder dürfen sich nun ein bisschen länger auf ihre Erstkommunion freuen. Ein neues Datum ist noch nicht angesetzt. Damit unsere Erstkommunionkinder die Verbundenheit der Gemeinde mit Ihnen spüren, werden sie am Weißen Sonntag einen Gruß und ein (Schoko-) Osterlamm bekommen. Sie alle sind eingeladen, an diesem Wochenende besonders für die Erstkommunionkinder und ihre Familien zu beten.

Gottesdienste und Gebetszeiten:

St. Martin

Donnerstag, 16.04., 17:30 Uhr - Hl. Messe - in den angegebenen Anliegen, jedoch nicht öffentlich - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause

Herz Jesu

Freitag, 17.04., 19 Uhr - Hl. Messe - in den angegebenen Anliegen, jedoch nicht öffentlich - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause

St. Martin

Samstag, 18.04., 18:30 Uhr - Hl. Messe - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Sonntag, 19.04., 9:30 Uhr - Hl. Messe - Fernsehgottesdienst im ZDF aus St. Maximilian in München - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause

St. Martin

Montag, 20.04., 19 Uhr - Hl. Messe - in den angegebenen Anliegen, jedoch nicht öffentlich - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause



Motiv der Osterkerze Foto: Pfr. Martin Heringklee

Liebfrauen

Dienstag, 21.04., 18:30 Uhr - HL. Messe - in den angegebenen Anliegen, jedoch nicht öffentlich - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause

Herz Jesu

Mittwoch, 22.04., 9 Uhr - Frauenmesse - in den angegebenen Anliegen, jedoch nicht öffentlich - Einladung zum zeitgleichen persönlichen Gebet zu Hause

„Osterlicht Ettlingen – Hoffnung schenken“

So heißt ein Spendenfonds, den der Caritasverband Ettlingen in Abstimmung mit der Röm. kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt eingerichtet hat, um Menschen in Not zu helfen. Ziel ist es, in der aktuellen Situation Ettlinger Bürgerinnen und Bürgern, die durch die Coronakrise in Not geraten sind, mit einem finanziellen Zuschuss über die nächste Zeit zu helfen.

Spendenkonto:**Caritas Ettlingen****IBAN DE51 6609 1200 0000 0515 00****Volksbank Ettlingen****BIC GENODE61ETT**

Stichwort: Osterlicht-Corona (Zur Ausstellung einer Spendenquittung wird zusätzlich Ihre Adresse benötigt.)

Vorläufiges amtliches Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahl

Die Wahlen zum Pfarrgemeinderat sind mit der Auszählung der per Brief übermittelten Stimmzettel am Sonntag, den 05.04.2020 zu Ende gegangen. Auch wir hatten uns auf die Komplikationen und Termin- oder Verfahrensänderungen durch das Corona-Virus einzustellen. Aber jetzt ist alles geschafft und auch die bei dieser Wahl erstmalig angebotene Möglichkeit der Online-Wahl hat sich bewährt. Folgende 18 Personen wurden in den sich neu zu bildenden Pfarrgemeinderat gewählt (Die Zahl in Klammer gibt die auf diesen Kandidaten abgegebenen Stimmen an):

Herz Jesu: 1. Klemens Berg (419), 2. Meinrad Berg (403), 3. Birgit Straub (364), 4. Christiane Feldmann-Leben (363), 5. Andreas Seiler (357), 6. André Wölfler (340), 7. Anthony Gummer (314).

Liebfrauen: 1. Elke Schlotzhauer (398), 2. Petra Herr (379), 3. Norbert Clour (360).

St. Martin: 1. Werner Seifried (419), 2. Christine Braun (415), 3. Lucia Matheis (413), 4. David Seifried (413), 5. Markus Fritsch (411), 6. Volker Matheis (384), 7. Karl-Heinz Obert (357), 8. Judith Stein (332).

Insgesamt wurden 558 Stimmzettel abgegeben, davon waren 9 ungültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 8 %.

Der Wahlvorstand wünscht dem neuen Pfarrgemeinderat bei seinen vielfältigen Aufgaben alles Gute und Gottes reichen Segen. Für den Wahlvorstand: Martin Pirzer (Vorsitzender)

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**Sammlung für die Beiertheimer Tafel**

Besonders betroffen von der gegenwärtigen Situation sind Menschen, die in einer finan-

ziellen oder sozialen Notlage sind. Durch die Schließung vieler Tafelläden (so auch die Ettlinger Tafel) wird dies noch verschärft.

Der Tafelladen des Caritasverbandes Karlsruhe e.V. „Beiertheimer Tafel“ kann nun wieder zwei Mal die Woche öffnen. Während die Supermärkte in der Region die Spende von frischen Lebensmitteln zugesagt haben, fehlt es jedoch an haltbaren Waren wie Reis, Nudeln, Kaffee, Tee oder Hygieneartikeln.

Hier möchten wir helfen. Wir starten daher eine Sammelaktion für diese Produkte in unserer Seelsorgeeinheit Ettlingen Land. Wenn es Ihnen möglich ist, so denken Sie doch bei Ihrem Einkauf an Bedürftige, kaufen Sie 1-2 Produkte mehr und spenden diese für die Tafel. Die Produkte können in all unseren Kirchen (ausgenommen der noch geschlossenen Kirche St. Josef in Bruchhausen) in die bereitgestellte Kiste gelegt werden. Abholung der Spenden und deren Anlieferung an die Beiertheimer Tafel organisieren wir mit dem kath. Jugendhaus Karlsruhe.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihren Lieben in diesen Zeiten alles Gute und Gottes Segen!

Luthergemeinde**Luthergemeinde in der Osterzeit**

Auch nach Ostern bleibt das kirchliche Leben eingeschränkt. Aktuelle Informationen erhalten Sie über www.Luthergemeinde-Ettlingen.de.

Die Kirchen und das Gemeindezentrum Bruchhausen sind zum Gebet geöffnet. Geistliche Impulse liegen aus und können mitgenommen werden.

Die Kirchenältesten und das Pfarrerehepaar Maaßen haben einen österlichen Gottesdienst auf den youtube-Kanal der Luthergemeinde bereitgestellt. Dieser beginnt mit Elementen der Osternacht in der dunklen Kirche und lädt nach Predigtgedanken zu einer kleinen Fürbittenreise durch die vier Gemeindeteile Ettlingenweiler, Oberweiler, Bruchhausen und Ettlingen-West ein. Der Gottesdienst greift einen Predigttext vom Sonntag Quasimodogeniti auf.

Paulusgemeinde**Kindergarten in dieser besonderen Zeit**

Und dann ging es sehr schnell: am 16. März 2020 sollte auch für den Evangelischen Pauluskindergarten Ettlingen der letzte reguläre Tag für die kommenden Wochen sein: neue Dienstpläne, neue Aufgaben, ein grundsätzlich anderer Arbeitstag für die pädagogischen Fachkräfte wartete auf alle Beteiligten.

Neben der Einrichtung einer Notgruppe und anstehenden Arbeiten, wie dem Auffüllen des Sandkastens und gründlichem Reinigen des gesamten Kindergartens, war nun Zeit, kreativ auf die besondere Herausforderung zu reagieren:

So erscheint seit letzter Woche für die Kinder unseres Kindergartens, als Video, ein digitaler Morgenkreis mit gewohnten und neuen

Sing- und Mitmachliedern, Geschichten und Eindrücken aus dem Kindergarten. Fünf Wochen sind für Kinder eine enorm lange Zeit. Solch ein Angebot hilft den Kindern, durch Gewohntes mit dem Kindergarten innerlich in Verbindung zu sein.

Auch hängt an unserem Eingangstörchen ein eigens dafür kreierter Briefkasten, in welchen die Kinder Gemaltes oder Gebasteltes einwerfen können – das bietet auch für die Zeit, wenn der Kindergarten wieder geöffnet hat, geeignete Anlässe, diese besondere Zeit anhand der Malereien mit den Kindern pädagogisch zu besprechen.

Eine vielfältige Sammlung verschiedener spielerischer und kreativer Angebotsmöglichkeiten für die Kinder schickt das Team bereits seit Beginn der Schließzeit in regelmäßigen Abständen an die Eltern.

Wir bleiben verbunden – und so werden die Familien vor ihren Haustüren eine Ostergruß-Überraschung vom Kindergarten finden.

Wir freuen uns sehr darauf, alle Eltern und Kinder wiederzusehen.

Geistliche Ansprache

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde, das Corona-Virus ist nicht nur in tausende Körper, sondern in unser aller Leben eingedrungen. Alles dreht sich nur noch darum, wie wir uns schützen können vor der unheimlichen Bedrohung. Das Virus fordert verschiedenartige Opfer und irritiert unsere Lebenssicherheit. Jeden Tag hören und lesen wir von den Herausforderungen in allen Bereichen der Gesellschaft. – Manche Christen stellen sich die Frage, ob Gott uns mit der Pandemie etwas sagen will.

Ich meine nicht, dass Gott uns damit für etwas bestrafen will. So, wie ich mir Gott vorstelle, bestraft er niemanden, weil er weiß, dass Strafen nur destruktiv sind und nichts bessern. Aber dass er uns Menschen damit etwas sagen und lernen lassen will, halte ich für gut möglich.

Vielleicht sollen wir z.B. endlich begreifen, dass es mit dem Wirtschaftswachstum und dem steigenden Arbeitstempo nicht immer so weitergehen kann. Vielleicht sollen wir lernen, dass eine sichere Versorgung der Regionen mit lebenswichtigen Gütern nicht dem Gewinnstreben geopfert werden darf. Vielleicht will Gott uns klar machen, dass wir zu einer nationenübergreifenden Solidarität in vielen Bereichen finden müssen, wenn wir halbwegs gut und sicher auf dieser Welt leben wollen. Lange nicht ist so deutlich geworden, dass wir Menschen und Völker uns gegenseitig brauchen und aufeinander angewiesen sind und jede Art Überheblichkeit und Nationalismus uns allen schadet.

Wir erleben die Pandemie als Katastrophe und hoffen, dass sie bald endet und so schnell keine neue kommt. Aber ist es dafür nicht notwendig, das gegenwärtige Geschehen vor allem als eine Lektion zu betrachten, als ein Lehrbuch mit vielen Kapiteln? Und ist der Gedanke so abwegig, dass dahinter unser Gott steht, der uns mit Liebe und Interesse zugewandt ist und uns deshalb mit Zeichen, die

wir alle verstehen, zu notwendigen Einsichten und Verhaltensänderungen verhelfen will - damit unsere Milliarden-Gemeinde lebendig und die Erde bewohnbar bleibt? - Ihnen fällt sicher noch viel mehr ein, was das Geschehen der Pandemie uns Christen, uns Wählern, uns Verbrauchern, uns freien Bürgern und unseren Regierungen über diese Wochen hinaus sagen kann. - Vielleicht endet die Krise für viele von uns damit, dass uns die Kostbarkeit des Lebens, der Natur und aller Mitmenschen ganz neu zu Bewusstsein kommt. Ich wünsche Ihnen Offenheit für Neues und Aufmerksamkeit für Ihre Nächsten und für sich selbst. Gott segne Sie!
Ihr Pfarrer Roiija Weidhas

Informationen

- Sonntag, 19.04., 10:15 Uhr Evang. Fernseh-Gottesdienst im SWR
- Die Pauluskirche ist am Samstag von 10 bis 13 Uhr geöffnet für Besucher, die sich still reinsetzen möchten, Pinnwand für Gebetsanliegen steht bereit.
- Zu einem individuellen und doch gleichzeitigen gemeinsamen kurzen Gebet der Gemeindeglieder zu Hause laden unsere Glocken jeden Abend 19:30 Uhr ein.
- Montags bis freitags 16 bis 18 Uhr Telefon-Sprechstunde für Kummer und Nöte oder einfach zum Reden. Die Telefon-Nummer ist die 0800 100 64 83. Für die Anrufer kostenlos aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen! Als Ansprechpartner/innen am Telefon wechseln sich Gemeinmediakonin Andrea Ott, Psychotherapeutin Dr. Ruth Feldhoff und Pf. Roiija Weidhas tageweise ab.
- Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.paulusgemeinde-ettlingen.de

Johannesgemeinde

Hurra der Osterhase war trotz Corona da!

An Ostern darf für die Kinder natürlich eine Osterkörbchen-Suche nicht fehlen ...
... und so kam es, dass unser Osterhase trotz Corona, die Nester der Kinder befüllt hatte ...



Die Kinder freuten sich alle riesig, endlich mal wieder im Kindergarten zu sein und die Erzieherinnen zumindest einmal von weitem zu sehen. Auch wenn es nur ein ganz kurzer Besuch war.

Am Mittwoch und Donnerstagvormittag durften die Joki-Kinder gemeinsam mit ihren Familien in unserem Hof die versteckten Osternester suchen. Damit die Kontakteinschränkung und Hygienevorschriften gewährleistet wurden, war das Gartentor offen. Die Familien waren im 15-Minuten-

Takt eingeladen, so konnten wir unnötigen Kontakt vermeiden.
Auch die Erzieherinnen konnten es kaum erwarten, die Kinder wieder einmal zu sehen. Denn ein Kindergarten ohne Kinder, ohne ihr fröhliches Lachen, ohne das lebhaftes Spielen und geschwätzige Beisammensein ist einfach kein richtiger Kindergarten. Das ist es ja, weswegen wir Erzieherinnen alle unseren Beruf so lieben!

Freie evangelische Gemeinde

Onlinegottesdienste "#STAY HOME_lagerkoller zulassen_kreativiät feiern_sicherheit erleben" | Corona-Hilfe
Corona-Pandemie - keine Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Onlinegottesdienste

Am Sonntag nach Ostern starten wir in unsere neue, dreiteilige Predigtserie „#STAY HOME_lagerkoller zulassen_kreativiät feiern_sicherheit erleben“. Wir greifen dabei Themen auf, die uns in der aktuellen Situation alle irgendwie beschäftigen. Für jeden Sonntag bieten wir einen aktuellen Videogottesdienst, der vorher aufgezeichnet wurde, mit einer Predigt, einem musikalischen Beitrag und verschiedenen persönlichen Beiträgen. Die Gottesdienste bleiben jeweils für 14 Tage zum Abruf verfügbar. Feiern Sie einfach Gottesdienst mit uns bei sich zu Hause. Klicken Sie sich ein zum Zeitpunkt Ihrer Wahl. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung <https://www.feg-ettlingen.de/kontakt/> – erzählen Sie uns gerne Ihre Geschichte, wie Sie den Sonntag erlebt haben! Wenn Sie nach dem Besuch unseres Gottesdienstes den Wunsch haben, mit jemand am Telefon zu sprechen, oder dass jemand von uns für Sie betet, dürfen Sie sich gerne über die eingelebete Rufnummer bei uns melden. Dieses Angebot ist selbstverständlich vertraulich.

Um was wird es gehen?

Am kommenden Sonntag widmen wir uns dem Thema „Lagerkoller“, der sich doch an vielen Stellen ausbreitet. Wie können wir fertig werden mit einer Situation, die unsere Freiheit stark einschränkt, in der wir vor allem zuhause bleiben sollen? Was tun, wenn uns dort die Decke auf den Kopf fällt, wir einander in der Familie gegenseitig zunehmend nerven und die Tage, je länger das Ganze geht, sich mehr und mehr ziehen wie Gummi? Herzliche Einladung – klicken Sie sich ein. Besuchen Sie unsere Gottesdienste auf unserer Homepage zu der Zeit, die Ihnen passt - www.feg-ettlingen.de. In der darauffolgenden Woche gibt dann noch einmal ein Video mit einer kurzen Zusammenfassung der wichtigsten Gedanken aus der letzten Predigt.

Kleingruppen

Unsere bestehenden Kleingruppen sind zu einem großen Teil auch online auf unserer Homepage abgebildet. Kontakt und Anschluss ist über die Homepage möglich. Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen möchten, mit anderen beten wollen oder sich auf einen persönli-

chen Austausch einlassen wollen, dann ist das eine gute Möglichkeit. Die Treffen finden garantiert ansteckungsfrei, digital auf einer Onlineplattform statt.

Corona-Hilfe

Menschen in Ettlingen, die die Wohnung nicht mehr verlassen können oder dürfen, bieten wir Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter **07243 3549810** oder corona-hilfe@feg-ettlingen.de. Nennen Sie am Telefon oder in der Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ein Helfer wird sich umgehend bei Ihnen melden. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage! Besuchen Sie uns: www.feg-ettlingen.de



Parteiveranstaltungen

CDU

Christine Neumann-Martin MdL auch in der Ferienzeit erreichbar

Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin (CDU) ist auch in den Osterferien telefonisch und per Mail im Homeoffice erreichbar. Gerade bei Fragestellungen rund um die Corona-Krise will die Abgeordnete Informationen zur Verfügung stellen und Fragen aus der Bevölkerung aufgreifen. Die Abgeordnete ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar: Telefon: 07243 3750111; E-Mail: mdl@christine-neumann.info; Homepage: www.christine-neumann.info und www.facebook.com/christine.neumann.cdu

Bündnis 90 / Grüne

Barbara Saebel MdL lädt zur Bürgersprechstunde per Telefon

Am Freitag, 17. April, lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel von 10 bis 11:30 Uhr wegen der großen Nachfrage erneut zu einer Bürgersprechstunde. Aufgrund der Corona-Pandemie wird unter Einhaltung der Abstandsregeln die Bürgersprechstunde telefonisch stattfinden. Sie können uns unter der Nummer 07243/76 55 000 oder unter der E-Mail-Adresse: barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de erreichen. Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit!